

# Sitzungsprotokoll

der 80. Sitzung des Gemeinderates  
Herrsching a. Ammersee  
am 18.02.2013

## Öffentlicher Teil

### **Bürgermeister:**

1. Bürgermeister Christian Schiller
2. Bürgermeister Hans-Jürgen Böckelmann
3. Bürgermeister Werner Odemer

### **Anwesend:**

Gemeinderat Christian Becker  
Gemeinderat Dr. Herbert Biebach  
Gemeinderat Dr. Maximilian Brandl  
Gemeinderat Michael Feuerherdt  
Gemeinderätin Christiane Gruber  
Gemeinderätin Christine Hollacher  
Gemeinderat Franz Jäger  
Gemeinderat Roland Lübeck  
Gemeinderat Klaus Pittrich  
Gemeinderat Johannes Puntsch  
Gemeinderätin Anke Rasmussen  
Gemeinderätin Christina Reich  
Gemeinderätin Mia Schmidt  
Gemeinderat Wolfgang Schneider  
Gemeinderat Martin Singer  
Gemeinderätin Anke Strobl  
Gemeinderat Gerhard Stürzer  
Gemeinderat Wilhelm Welte  
Gemeinderat Dr. Rudolf Winter

### **Abwesend:**

Gemeinderat Robert Brack  
Gemeinderat Stephan Feneberg  
Gemeinderat Ulrich Sigl

### **Verwaltung:**

Verwaltungsfachwirt Guido Finster  
Dipl. Forstwirtin Franziska Kalz

### **Protokollführer:**

Verwaltungsoberratsrat Günther Pausewang

### **Außerdem:**

Architektin Claudia Schreiber



ab 19:10 Uhr bzw. zu TOP 4

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

zu TOP 4 der öffentlichen  
Gemeinderatssitzung

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wurden sämtliche 24 Gemeinderatsmitglieder vorschriftsmäßig eingeladen.

Erschienen sind: 20, ab 19:10 Uhr 21.

Es hat somit mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

1. Bürgermeister Ch. Schiller eröffnet um 19:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

## **Tagesordnung**

- 1)        Genehmigung der Tagesordnung
- 2)        Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2013
- 3)        Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 21.01.2013
- 4)        Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee;  
          - Vorstellung und Billigung der Ausführungsplanung und der aktuellen Kostenentwicklung
- 5)        Baumschutzverordnung der Gemeinde Herrsching am Ammersee
- 6)        Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten
- 7)        Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

# Sitzungsprotokoll

**Lfd.-Nr.**                      **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Gemeinde  
Herrsching a. Ammersee  
Bahnhofstraße 12  
82211 Herrsching a. A.

## Öffentliche Sitzung

Bürgeranfragen

keine

### 1) **Genehmigung der Tagesordnung**

---

Es ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

### 2) **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2013**

---

Es ergeht folgender

**Beschluss:**

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 21.01.2013 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### **3)            Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 21.01.2013**

---

VOAR Pausewang gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.01.2013, deren Geheimhaltung aufgehoben worden sind, bekannt:

- Billigung eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Erweiterung des bestehenden Pflege- und Altenheimes in Breitbrunn,
- Beauftragung eines Verkehrs-/Mobilitätskonzeptes für das Gemeindegebiet Herrsching an das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Dr. Kaulen mit der Angebotssumme 84.881,03 €,
- Auftragsvergabe für die Abbrucharbeiten für die Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching an die Fa. Kölbl mit der Auftragssumme 46.124,76 €,
- Auftragsvergabe für den Rahmenvertrag für Durchführung von Zeitvertragsarbeiten im Straßenbau an die Fa. Strobl, Frieding,
- Einstellung eines Mitarbeiters für den Bauhof, Herrn Peter Saur, zum 01.03.2013.

### **4)            Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee; - Vorstellung und Billigung der Ausführungsplanung und der aktuellen Kostenentwicklung**

---

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 1889/08/14 vom 06.02.2013. Er begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Architektin Claudia Schreiber und bittet sie, die Ausführungsplanung vorzustellen und die Kostenentwicklung darzustellen.

Die Architektin Frau Schreiber erläutert den Zeitplan der Maßnahme, zeigt verschiedene Pläne, den Grundriss, verschiedene Schnitte und Ansichten auf und berichtet, dass sich die Kosten in den geschätzten Kostenrahmen von 5,2 Mio. € bewegen werden. Sie könne derzeit einen Puffer von 100.000 € feststellen. Sie macht allerdings nochmals deutlich, dass hier keine Sanierungskosten für die energetische Sanierung des Altbestandes sowie auch die Ausstattung mit Mobiliar nicht enthalten sind. Sie beantwortet die Fragen aus der Mitte des Gremiums, zum Abschluss stellte sich die Frage der Fassade mit dem Sichtmauerwerk. Diese sollte evtl. nochmals im Gremium diskutiert werden.

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Nach eingehender Beratung und Diskussion ergeht folgender

### **Beschluss:**

Die Ausführungsplanung des Architekturbüros Schreiber vom 18.02.2013 zur Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee wird gebilligt.

Die dargestellte Kostenentwicklung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

## **5)            Baumschutzverordnung der Gemeinde Herrsching am Ammersee**

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 1896/08/14 vom 08.02.2013 und den Anlagen hierzu. Er begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Verwaltungsangestellte Franziska Kalz. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion zu den verschiedensten Regelungen in der Baumschutzverordnung an. Es sollten unter anderem bei den nicht geschützten Bäumen auch die Birken mit aufgenommen werden, andere wollten die Walnussbäume, aber auch die Fichten hier aus der Aufzählung gestrichen haben. Auch wurde der Geltungsbereich v. a. die Formulierung „... mit Ausnahme der Außenbereichsflächen nach § 35 Baugesetzbuch...“ erörtert. Auch werden die verbotenen Maßnahmen und das Verfahren besprochen.

Es werden nun zu den kritischen Punkten Abstimmungen durchgeführt:

- § 2 Geltungsbereich  
Die Verordnung gilt für den Baumbestand innerhalb des Gemeindebereichs.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 2 Nein-Stimmen

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

- § 3 Abs. 3 Nicht geschützt sind ... (die Bäume, die mehr Ja-Stimmen erreichen bleiben in der Aufzählung enthalten)

Obstbäume; Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen/3 Nein-Stimmen

Walnussbäume; Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen/ 15 Nein-Stimmen

Fichten; Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen/5 Nein-Stimmen

Thujen; Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Birken; Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen/12 Nein-Stimmen

- § 4 Abs. 2 sowie in Satzung enthalten;

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- § 7 Abs. 3 sowie in Satzung enthalten;

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

- § 11 Ordnungswidrigkeiten  
Textvorschlag sowie in Verordnung enthalten;

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen

Das in Kraft treten der Verordnung wird einvernehmlich auf den 01.03.2013 festgelegt.

Danach ergeht nach eingehender Beratung folgender

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, unter Berücksichtigung der im Sachvortrag gemachten Änderungen, die in der Anlage beiliegende Baumschutzverordnung (Stand 18.02.2013).

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

# Sitzungsprotokoll

## **Lfd.-Nr.            Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

### **6)            Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und               Berichte von Beauftragten**

---

- Gemeinderätin M. Schmidt teilt mit, dass der Willkommenstag jetzt am 27.04.2013 und nicht wie bisher angenommen am 04.05. stattfinden wird.
- Gemeinderat Dr. H. Biebach nimmt Bezug auf die Ausholzaktion bzw. auf das Stocksetzen entlang der Staatsstraße nach Breitbrunn durch das Straßenbauamt. Er weist darauf hin, dass diese Maßnahmen nicht fachgerecht durchgeführt wurden, da dies auf der gesamten Länge vorgenommen wurde, obwohl dies aber nur abschnittsweise gemacht werden soll. Hiergegen sollte nachdrücklich beim Straßenbauamt dagegen vorgegangen werden.
- 2. Bürgermeister Böckelmann berichtet von einer Veranstaltung des Energiewendevereins zu Biogasanlagen.
- Gemeinderätin A. Strobl berichtet über den neuen Flyer vom Jugendhaus und die in diesem Jahr wieder anstehende Jugendbeiratswahl.
- Gemeinderat M. Singer stellt zur neuen Poststelle an der Luitpoldstraße fest, dass es hier noch weniger Parkplätze als wie beim vorigen Standort gibt.
- Gemeinderätin Ch. Hollacher führt zur Poststelle an, dass die Verwaltung prüfen sollte, ob eine Möglichkeit bestünde diese Dienstleistung im Rathaus anzubieten. Sie hält den Postdienst als Grundversorgung für den Bürger wichtig.

### **7)            Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters**

---

1. Bürgermeister gibt bekannt,
  - dass die Künstlerin Monika Roll die nächsten 3 Monate ihre Bilder hier ausstellen wird,
  - dass in Lochschwab an der Promenade eine Eiche angesägt wurde. Anzeige gegen Unbekannt wurde gestellt. Ein schriftlicher Aufruf zur Mithilfe an die Anwohner in diesem Bereich wurde verteilt.
  - Brand in der Rehmstraße. Dank an die Feuerwehr von Frau Bruckmoser, da durch die umsichtige Handlungsweise keine weiteren Schäden erfolgt sind. 1. Bürgermeister Schiller konnte berichten, dass kein Eigenverschulden festgestellt wurde.
  - er bedankt sich beim Andechser Hof, der für den großen Feuerwehreinsatz Getränke und Essen gestiftet hat.
  - dass die Telekom einen weiteren Funkmast in Breitbrunn aufstellen möchte und seitens der Gemeinde der bestehende Funkmast von E-Plus empfohlen wurde.

# Sitzungsprotokoll

**Lfd.-Nr.**            **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt 1. Bürgermeister Ch. Schiller um 20:40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende

Der Niederschriftenführer

Ch. Schiller  
1. Bürgermeister

G. Pausewang  
Geschäftsleitung